



Presseinformation

Rapid Eye Movies jetzt Mitglied bei GVG

Zweiter Independent-Neuzugang für Anti-Piraterie-Organisation in 2008

Hamburg/Köln, 24. Juli 2008. Das auf asiatisches Kino spezialisierte Unternehmen Rapid Eye Movies GmbH ist der Gesellschaft zur Verfolgung von Urheberrechtsverletzungen e.V. (GVU) als ordentliches Mitglied beigetreten. Damit übernimmt die Organisation ab sofort Aufgaben bei der strafrechtlichen Verfolgung von Raubkopierern für den 1992 gegründeten Filmverleih sowie für das vor drei Jahren aus der Taufe gehobene DVD-Label Rapid Eye Movies HE GmbH. Zusätzlich berät und unterstützt die GVG den Kölner Independent hinsichtlich technischer Maßnahmen zur Verhinderung der Massenverbreitung von Raubkopien im Internet.

Rapid Eye Movies trug mit seinem Anime-Klassiker „Ghost in the Shell“ maßgeblich zur Popularität des Genres in Deutschland bei. Gerade diese Filmgattung ist von Raubkopien im höchsten Maße betroffen, ermittelte doch die aktuelle Available-for-Download Studie von P4M – Die Internetagenten eine hundertprozentige Online-Verfügbarkeit von Animationsfilmen in Tauschbörsen. Auch Bollywood-Filme, denen Rapid Eye Movies als Marktführer im Home-Entertainment-Sektor zum Durchbruch in Europa verhalf, fallen Raubkopierern massenhaft zum Opfer. Mit dem Beitritt zur GVG bekräftigt der Trendsetter nun seine Initiative in der Bekämpfung dieser Schattenwirtschaft.

Kontakt

Gesellschaft zur Verfolgung von
Urheberrechtsverletzungen e.V.
Bramfelder Straße 102a · 22305 Hamburg
Fon: + 49 (0) 40 - 61 17 92 - 0
Fax: + 49 (0) 40 - 61 17 92 - 40
Mail: antipiracy@gvu.de · Web: www.gvu.de

Vorstand

Christian Sommer (Vorsitzender),
Michael Panknin, Ulrich Raum,
Klaus-Peter Schulte, Vincent de La Tour,
Olaf Wolters

Dazu Stephan Holl, Geschäftsführer von Rapid Eye Movies: „Wir sind Mitglied der GVVU geworden, da wir von gewerblicher Piraterie betroffen sind und um diese auch im Auftrag unserer Lizenzgeber einzudämmen. Nicht die privaten Sicherungskopien Einzelner sind hierbei problematisch, sondern professionelle Piraterie-Strukturen.“

Christian Sommer, Vorstandsvorsitzender der GVVU, kommentiert die Entscheidung: „Ich freue mich sehr über dieses Vertrauen in die GVVU, und dass auch mehr und mehr Independents den Kampf gegen Urheberrechtsverletzungen ernst nehmen.“ Gerade die Unterstützung von spezialisierten Rechteinhabern und einer Vielzahl von unabhängigen Programmanbietern sei enorm wichtig für die Schlagkraft der gesamten Branche gegen Raubkopien, führt Sommer weiter aus.

Über die GVVU:

Die GVVU ist eine von den Unternehmen und Verbänden der Film- und Unterhaltungssoftware-Wirtschaft getragene Organisation. Ihre Aufgabe besteht im Aufdecken von Verstößen gegen die Urheberrechte ihrer Mitglieder und der Mitteilung dieser Verstöße an die Strafverfolgungsbehörden. Darüber hinaus unterstützt die GVVU die Dienststellen der Strafverfolgungsbehörden bei der Durchführung von Strafverfahren sowohl in rechtlicher als auch in technischer Hinsicht. Die GVVU leistet Aufklärungsarbeit durch Seminare und Vorträge bei Behörden, Schulen und gesetzgebenden Körperschaften sowie durch die Unterrichtung der Öffentlichkeit über den Inhalt und die Ergebnisse ihrer Arbeit und urheberrechtliche Problemstellungen.

Pressekontakte:

GVVU

Christine Ehlers
Public Relations
Bramfelder Straße 102a
D - 22305 Hamburg
Tel:+49 (0)40 / 61 17 92 - 0
Fax: +49 (0)40 / 61 17 92 - 40
E-Mail: christine.ehlers@gvu.de

RAPID EYE MOVIES HE GmbH

-Pressestelle-
Nina Lobinger
Mozartstr. 15
D - 50674 Köln
Tel: +49 (0)221 / 569 579 - 20
Fax +49 (0)221 / 569 579 - 99
E-Mail: presse@rapideyemovies.de